

Liebe Freunde von MEDEA e.V.,

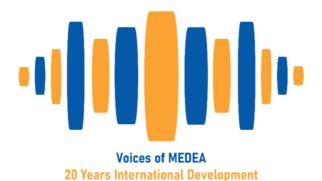
im Sommer 2002 hat Gertrud sich zum ersten Mal auf den weiten Weg nach Eswatini gemacht. Mittlerweile schauen wir auf 20 erfolgreiche Wirkungsjahre von MEDEA e.V. zurück. Diese Freude möchten wir mit Dir, Ihnen Euch in der Adventszeit auf besondere Weise teilen. Wir haben die Jubiläumsreihe "Stimmen zu MEDEA" über das Jahr hinweg vorbereitet. In Abständen werden über den Dezember hinaus unterschiedliche Begleiterinnen und Begleiter von MEDEA aus den vergangenen 20 Jahren zu Wort kommen, um von ihrer persönlichen Geschichte mit MEDEA zu berichten.

Wir freuen uns sehr diese besonderen Stimmen mit Dir, Ihnen, Euch zu teilen. Als erste Stimme stellen wir heute Sipho Mhlongo vor. Sipho ist eines der Kinder aus dem Kinderhaushalt in Kalanga, welche wir 2013 das erste Mal trafen. Damals fanden wir in sehr armen und halb zusammen gefallenen Lehmhütten Phindile und Lusitho mit ihren vier Kindern: Sabelo (damals 10 Jahre alt),

Sipho (damals 8 Jahre alt), Bayanda (damals 4 Jahre alt) und Lungile (damals2 Jahre alt). Phindile und Lusitho waren selber noch fast Kinder (damals ca. 24 Jahre alt, Pindile hat ihr erstes Kind mit 14 Jahren zur Welt gebracht. Die Beiden waren mit der ganzen Familiensituation komplett überfordert. Die Bedürftigkeit war unübersehbar, sofort haben wir damals entschieden, uns dieser Familie anzunehmen. Eine neue Wohnbehausung wurde gebaut, die allem notwendigen versorgt, Geburtsurkunden, ID Ausweise für die gesamte Familie und uns gekümmert, dass alle Kinder die Schule besuchen können. Noch heute ist die Situation nicht einfacher, 2015 kam noch ein Kind auf die Welt, Nonsikelelo ist heute 7 Jahre alt. Phindile hat die Familie



überraschend alleine gelassen und Sabelo, den Erstgeborenen, mitgenommen. Lusitho ist aktuell wegen einer Bagatelle für 2 Jahre im Gefängnis, eine Tante und Nachbarn kümmern sich um die Kinder. Alle Kinder besuchen die Schule, MEDEA versorgt kontinuierlich die Kinderfamilie mit Nahrung. Sipho ist inzwischen 17 Jahre alt und wird im kommenden Jahr die weiterführende Schule absolvieren, sein Abitur machen.



Valencia: Hallo Sipho, wie du weißt sprichst du Valencia: Hello Sipho, as you know you are mit Valencia. Bitte erzähle uns kurz von dir.

Sipho: Mein Name ist Sipho Mhlongo. Ich lebe in Siteki.

Valencia: Bitte erzähle uns wo und wann du das erste Mal Kontakt mit Gertrud oder MEDEA

speaking to Valencia, please tell us briefly about yourself.

Sipho: My name is Sipho Mhlongo. I live at Siteki.

Valencia: Please tell us where and when was your first encounter or contact with Gertrud or



## hattest?

Sipho: Ich hatte das erste Mal Kontakt zu MEDEA als sie angefangen haben, uns zu besuchen – bei uns zu Hause – das war im Jahr 2013. Zu der Zeit war ich in Grade 2 (redaktionell: entspricht 2. Klasse der Grundschule).

Valencia: Wie bist du seit dem und bis heute mit MEDEA in Verbindung?

**Sipho:** MEDEA ist die Organisation, die mich und meine Familie unterstützt. MEDEA hilft meiner Familie mit allem was sie brauchen. MEDEA ist immer da für meine Familie.

Valencia: Was kommt dir in den Sinn, wenn du an MEDEA denkst?

Sipho: Ich kann heute etwas großes / besonderes sagen. Ich bin der der ich heute bin wegen MEDEA. MEDEA ist immer für mich und meine Familie da. Ich kann meine Zukunft sehen, ich kann mir Erfolg in meinem Leben vorstellen.

**Valencia:** Was ist die schönste Erinnerung, die Du an MEDEA hast?

Sipho: MEDEA hat uns ein Haus gebaut, was meine Familie nicht machen konnte. Wir haben vorher [...] in einem Haus aus Stöcken und Lehm gelebt. Ich denke nicht, dass ich bis heute überlebt hätte, wenn MEDEA nicht da gewesen wäre, da war für uns.

Valencia: Ok, aber was macht MEDEA so besonders?

Sipho: MEDEA ist einzigartig. MEDEA hilft Menschen die arm sind und baut ihnen Häuser und unterstützt sie bei allem, was sie brauchen. Wenn es MEDEA nicht gäbe, glaube ich nicht, dass ich wäre, wo ich heute bin. Ich glaube nicht, dass ich heute überleben würde und [...] MEDEA hilft nicht nur mir, sondern auch Anderen. MEDEA hilft vielen Menschen bei ihren Bedürfnissen und unterstützt sie. Bringt sie

## MEDEA?

**Sipho:** I came into contact with MEDEA when they started visiting - it's my home - by the year of 2013. And by that time I was doing Grade 2.

Valencia: How did you get involve with media up until now?

**Sipho:** MEDEA is the one who support me and my family. Also MEDEA help my family with everything, which they need. And MEDEA it's always been there for my family.

Valencia: Which comes into your mind when you think of MEDEA?

**Sipho:** I can say something big. Today I am where I am because of MEDEA. MEDEA is always been there for me and my family. I see my future..- success in life.

Valencia: What was your best memory you had together with MEDEA?

Sipho: MEDEA build us a house.

Which my family couldn't do so. We were sleeping on [...] Our house was stick and mud. I don't think, today I was going to survive, if MEDEA wasn't here, wasn't here for us.

**Valencia:** OK, so but what makes MEDEA special?

Sipho: MEDEA is unique. Helps people who are poor and build them houses and also supports them with their with their needs. If it wasn't for MEDEA, I don't think today I'll be where I am. Or I don't think today I was going to survive and also - ish - MEDEA just not help me. But, but, but the others. MEDEA help a lot of people with their needs and support them.

Teaches them in school. So that they can have



in die Schule. Damit sie eine Zukunft haben a bright future. können.

Valencia: Und wieso ist MEDEA besonders für dich?

Sipho: MEDEA hat mir die Möglichkeit gegeben zu lernen. So das ich sein kann [...] etwas sein kann im meinem Leben. Und ich eine Zukunft haben kann. MEDEA hat mir die Möglichkeit gegeben auf Erfolg. Und mein Leben mit einer anderen Sicht zu sehen. Auf eine andere Art und Weise damit ich die Person sein kann, die ich eines Tages sein soll.

Valencia: Wow, das ist wunderschön zu hören. Sipho, vielen Dank, dass du dir die Zeit genommen hast für uns und dieses Interview. Ich hoffe, deine Träume werden in Erfüllung gehen, weil du die Möglichkeit bekommen hast, deine Ziele zu erreichen, zur Schule zu gehen, Erfolg im Leben zu haben und auf eine bessere Zukunft hinzuarbeiten. Danke fürs Kommen und Danke.

Valencia: And why is it, MEDEA special to you?

Sipho: MEDEA gave me a chance to learn. So that I can be [...] I can be something in life. So that I can have a bright future. MEDEA gave me an opportunity to success. To see my life in a .. in a different way. And.. Just a matter of any different way so that it can be that person I've.. I seem to be one day.

Valencia: Wow, that's wonderful to hear. Sipho, thank you so much that you were able to have the time to be with us on this interview. And. I hope your dreams will come true as you were able to keep to be given the chance to pursue your goal or to be, to go to school and to succeed in life and have a better future. Thank you for coming and thank you.







## **MEDEA** feiert Geburtstag!

20 Jahre erfolgreiche Entwicklungszusammenarbeit und humanitäre Hilfe für Menschen in Eswatini. Für jedes Jahr möchten wir gerne mindestens einen Baum pflanzen, Ein Baum schenkt Hoffnung, spendet Schatten und hilft Menschen, Tieren und dem Klima. An der High School, Grundschule und Vorschule ist noch einiges an Platz für Schattenspendende und Obstbringende Bäume.

## Ein Baum kostet 50 Euro

Es wäre wunderbar, helfen Sie uns bitte, unseren Geburtstagswunsch zu erfüllen und übernehmen symbolisch mit Ihrer Spende eine Patenschaft für einen Baum.

Euer MEDEA Team November 2022